



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
Sitzung vom 4. September 2003

Gesch. Nr. 082/03

16.04.23 Gemeindeorganisation; Interpellationen

[...]

7. GESCHÄFT-NR. 082/03

**Interpellation Kurt Balmer, FDP, betreffend Kanalisierung von Hauptverkehrsachsen –
Begründung**

BEHANDLUNG IM RAT

Kurt Balmer als Interpellant begründet seinen Vorstoss:

Er zeigt die verkehrspolitische Ausgangslage auf. Zürich wird immer attraktiver. Heute ist es kein Problem mehr, von Kreuzlingen oder Appenzell jeden Tag nach Zürich zur Arbeit zu gehen. Die Landpreise im Kanton Thurgau sind wesentlich unter denjenigen des Kantons Zürich. Es ist attraktiv dort zu wohnen und in Zürich zu arbeiten. Konsequenz ist, dass die meisten Pendler mit dem Auto nach Zürich fahren, und zwar durch Effretikon. Es kommen immer mehr Autofahrer vom Tösstal her. Deshalb ist ein Konzept wichtig. Wo wollen wir die Autos haben und wo nicht? Die Sanierung der Usterstrasse in Illnau ist eine gute Sache. Die Strasse wird damit aber auch eine Hauptverkehrsader. Wollen wir das? Die Bahnhofstrasse ist es bereits. Die Verkehrssituation am Brüttsellerkreuz wird immer schlimmer. Viele Automobilisten wissen, dass sie von Effretikon her besser durchs Brüttsellerkreuz fahren können. Deshalb ist es äusserst dringend, dass wir ein Konzept haben. Wir müssen kreativ sein, nicht die Autofahrer. Kurt Blamer möchte eine Karte von Illnau-Effretikon sehen, auf welcher dicke und dünne Striche zu sehen sind. Bei einer Strassen-sanierung können wir dann sagen, dass wir hier ein Konzept für eine Hauptstrasse und hier eine für eine Nebenstrasse machen.

Stadtrat Fritz Ritter erklärt, dass das Werkamt und das Polizeiamt eine Antwort ausarbeiten werden.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
Sitzung vom 4. September 2003

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon

Marco Steiner
Ratsekretär

Versandt am: 05.09.2003

ms